



Liebe Elsdorferinnen und Elsdorfer,

in der zurückliegenden Woche haben viele von Ihnen den jährlichen Grundbesitzabgabenbescheid für das Jahr 2023 erhalten. In dem begleitenden Anschreiben dazu und in den sozialen Netzwerken hat die Stadtverwaltung Sie dabei auf die drohende Erhöhung der Grundsteuer B von 810 v.H. auf 1.015 v.H. aufmerksam gemacht.

Dies ist keine leichte Aufgabe für eine Stadtverwaltung. Ein solcher Beschluss ist auch keine einfache Entscheidung für einen Stadtrat. Und ist erst recht keine angenehme Arbeit für einen Bürgermeister.

Der Blick auf die letzten Jahre zeigt deutlich, dass die finanzielle Situation der Stadt Elsdorf angespannt war und ist: Kohleausstieg, daraus resultierende wegbrechende Gewerbesteuern, enorm gestiegene und zusätzliche Kosten in Millionenhöhe durch die Corona-Pandemie, die Energiekrise, die Folgen des Ukrainekrieges - seit Jahren befinden wir uns im Krisenmodus. Ständig neue Aufgaben von Bund und Land führen zu einer dauerhaften, strukturellen Unterfinanzierung.

Das hat massive Auswirkungen auf unsere städtischen Finanzen. Denn uns geht es wie Ihnen: alles wird teurer.

Hinzu kommt, dass sich unsere Stadt von den letzten 22 Jahren insgesamt 16 Jahre in genehmigten Haushaltssicherungskonzepten



befindet. Wir waren nie auf Rosen gebettet, unser finanzieller Spielraum war nie besonders groß.

Dank erheblicher Einsparmaßnahmen, Investitionsverschiebungen und des Verzichts auf dringend notwendige personelle Neueinstellungen hätten wir es aber auch für 2023 geschafft, Sie von diesen Kostensteigerungen freizustellen und Ihnen wenigstens diese Sorge zu nehmen. Daher wird zurzeit auf den Abgabenbescheiden auch keine Steuererhöhung ausgewiesen. Irgendwie hätten wir es auch in diesem Jahr geschafft.

Das kann sich jedoch noch ändern. Denn der Rhein-Erft-Kreis hat Ende Oktober 2022 angekündigt, von seinen Kommunen deutlich mehr Geld zu fordern als ursprünglich geplant.

Insgesamt fordert der Kreis von allen Städten 287 Mio. €. Damit würden die Städte 42 Mio. € mehr zahlen als noch in 2022. Im Falle von Elsdorf liegt die geforderte Mehrbelastung bei 1,5 Mio. €, sodass wir 2023 13,3 Mio. € bezahlen müssten.

Ihre gesamte gezahlte Grundsteuer B von etwas mehr als 6 Mio. € wird quasi verdoppelt und direkt zum Kreis geschickt. **Kein einziger Euro Ihrer Grundsteuer verbleibt in Elsdorf.**

Die Stadt Elsdorf verfügt nicht über die notwendigen Rücklagen, Sie von dieser Kreisumlagerhöhung freizustellen. 13,3 Mio. € sind eine Menge Geld. Was bekommen Sie dafür vom Rhein-Erft-Kreis? Diese Frage sollten Sie sich

und ihren Kreistagsabgeordneten stellen.

Nicht umsonst fordern alle Bürgermeisterinnen und Bürgermeister des Rhein-Erft-Kreises geschlossen eine **Senkung** der Kreisumlage. Gemeinsam haben wir gegenüber dem Kreis deutlich gemacht, dass er die falschen Prioritäten setzt, zumal er über Rücklagen in Höhe von 120 Mio. € verfügt. Sie alle in diesen Zeiten zusätzlich zu belasten, halten wir für völlig falsch.

Und auch wenn dies möglicherweise ein Kampf gegen die sprichwörtlichen Kreis-Windmühlen sein sollte, werde ich mich weiterhin für eine Senkung der Umlage einsetzen. Hierfür werde ich entschlossen kämpfen! In Ihrem Sinne.

Bis Ende März berät der Kreistag noch über den Haushalt. Bis dahin werde ich gemeinsam mit meinen Bürgermeisterkolleginnen und Kollegen kämpfen. Dann haben wir und Sie Gewissheit.

Es ist und bleibt aber die Pflicht der Kreistagsmitglieder - auch und vor allem an die aus Elsdorf entsandten - abzuwagen, wie die finanziellen Lasten der Krise bei uns verteilt werden sollen. Für uns und sicherlich auch für Sie ist klar, dass diese nicht mehr bei Ihnen in den Kommunen abgeladen werden dürfen!

Ihr Bürgermeister
Andreas Heller

RÖHRBEIN
GEBÄUDE DIENSTLEISTUNGEN

Alfred-Nobel-Straße 5 | 50189 Elsdorf
Tel.: 02274 - 900 900 | info@roehrbein-dienstleistungen.de

roehrbein-dienstleistungen.de

Industrieservice | Hausmeisterservice
Gebäudedienstleistungen | Garten-Landschaftsbau



haaraktuell
wir leisten kopfarbeit

Inh. Vanessa Kühn - Friseurmeisterin
Pia Meis - Friseurmeisterin
Manuela Brumpreusch - Friseurin

Mittelstr. 4 · 50189 Elsdorf
Tel. 02274 9386400

Öffnungszeiten:

Dienstag-Freitag: 9.00-18.00 Uhr · Samstag: 7.30-13.00 Uhr

Nur nach Terminvereinbarung!

Bekanntmachung der Stadt Elsdorf

Öffentliche Bekanntmachung

der Satzung der Stadt Elsdorf über ein besonderes Vorkaufsrecht
für den Bereich „Übergang Wohnen und Gewerbe nordöstlicher Stadtrand“

gemäß § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB

vom 29.11.2022

Die Personenbezeichnungen werden der Einfachheit halber, nur in einer Form ausgedrückt. Damit sind alle Gender Richtlinien und Vorgaben als inkludiert zu betrachten.

Aufgrund des § 25 Abs. 1 Nr. 2 des Baugesetzbuches (BauGB), in der jeweilig geltenden Fassung, in Verbindung mit den § 7, 41 und 60 Abs. 2 S. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen, in der jeweils gültigen Fassung, hat der Rat der Stadt Elsdorf am 29.11.2022 folgendes beschlossen:

§ 1 Zweck der Satzung

Die am nordöstlichen Stadtrand gelegenen Grundstücke sind ein wesentlicher Baustein in der gesamtstädtischen Planung zur Weiterentwicklung der Übergangsbereiche zwischen Wohnen und Gewerbe zu integrierten Stadträumen. Die Satzung über das besondere Vorkaufsrecht gemäß § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB verfolgt das Ziel, die für diese Entwicklung relevante Fläche frühzeitig durch gemeindlichen Grunderwerb zu sichern und Beeinträchtigungen zu verhindern.

§ 2 Geltungsbereich

Das Plangebiet der vorliegenden Satzung ist im nordöstlichen Bereich des Stadtteils Elsdorf verortet und umfasst den in Anlage 1 dargestellten Geltungsbereich, der folgende Flurstücke beinhaltet:

Gemarkung Flur Flurstück

Elsdorf 5 1090

Elsdorf 5 694

Elsdorf 5 695

§ 3 Besonderes Vorkaufsrecht

Der Stadt Elsdorf steht an dem unter § 2 genannten Bereich ein besonderes Vorkaufsrecht an unbebauten und bebauten Grundstücken im Sinne des § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB zu. Die Eigentümer der nach dieser Satzung unter das Vorkaufsrecht fallenden Grundstücke sind dazu verpflichtet der Stadt Elsdorf den Abschluss eines Kaufvertrages über ihr Grundstück unverzüglich anzuzeigen. Das Grundbuchamt darf bei Kaufverträgen den Käufer als Eigentümer in das Grundbuch nur dann eintragen, wenn ihm die Nichtausübung oder das Nichtbestehen des Vorkaufsrechts nachgewiesen ist. Die Regelungen des § 28 BauGB bleiben unberührt.

§ 4 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Begründung:

Laut der Rechtsprechung gehören zu den städtebaulichen Maßnahmen im Sinne von § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB alle Maßnahmen, die einen städtebaulichen Bezug aufweisen und der Stadt dazu dienen, angestrebte Planungen umzusetzen. Es ist nicht erforderlich, dass diese Maßnahmen bereits in ein förmliches Verfahren (z.B. in den Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan, einen Flächennutzungsplan oder eine Sanierungs- und Entwicklungssatzung) eingeflossen sind. Städtebauliche Maßnahmen werden im Sinne der Ermächtigungsnorm in Betracht gezogen, wenn ernsthafte Anhaltspunkte für die beabsichtigte städtebauliche Entwicklung bestehen und entsprechende Maßnahmen ergriffen werden sollen. Dies kann von Seiten der Stadt auch durch ein formloses Entwicklungskonzept oder informelle Planungen geschehen. Die Stadt Elsdorf beabsichtigt den Bereich Oststraße 1a (Handel), einer geordneten städtebaulichen Entwicklung zuzuführen. Hierfür werden aufeinander abgestimmte städtebauliche Maßnahmen beabsichtigt. Übergeordnetes Planungsziel ist die Gebietsentwicklung an der Oststraße /L276. Das vorliegende Gebiet soll aufgrund des gesamträumlichen Eindrucks in die bestehende Wohnnutzung integriert werden. Es ist beabsichtigt die bestehenden gemischten Bauflächen langfristig zu einer kleinmaßstäbigen Arrondierung der umliegenden allgemeinen Wohnbauflächen zu entwickeln. Dabei ist die Umnutzung

des Gebiets im Sinne einer Innenentwicklung und Vorhaltung der entsprechenden sozialen Infrastruktur zu sichern.

Bezug zum ISEK:

Im Rahmen des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) befinden sich die Grundstücke im Bereich des Luppenraums N01: „Gestaltung des Übergangs zwischen dem Wohn- und Gewerbegebiet am nordöstlichen Stadtrand“. Zielsetzung dieses Projekts ist die Qualifizierung und Weiterentwicklung der Übergangsbereiche zwischen Wohnen und Gewerbe zu integrierten Stadträumen, in denen Wohnen und Arbeiten nebeneinander funktionieren und sich zu einer „Stadt der kurzen Wege“ verzahnen lassen.

Eine Realisierung der hier aufgeführten Planungen ist ausschließlich unter Einbeziehung der in der Vorkaufsrechtssatzung aufgeführten Grundstücke möglich. Zur Sicherung der von Seiten der Stadt Elsdorf angestrebten Planungen soll für die in der Anlage 1 dargestellte Fläche eine Vorkaufsrechtssatzung aufgestellt werden. Die Vorkaufsrechtssatzung hat das Ziel, bereits in einer frühen Planungsphase die städtebauliche Maßnahme durch kommunalen Grunderwerb sicherzustellen, zu erleichtern und eine Beeinträchtigung oder Gefährdung der hierfür notwendigen Maßnahmen zu vermeiden.

Übereinstimmungserklärung: Nach § 2 Abs. 3 Bekanntmachungsverordnung (BekanntmVO) wird hiermit bestätigt, dass der Wortlaut der Bekanntmachung mit dem Beschluss des Rates der Stadt Elsdorf vom 29.11.2022 übereinstimmt und dass nach § 2 Abs. 1 und 2 BekanntmVO verfahren worden ist.

Bekanntmachungsanordnung: Die vorstehende Satzung der Stadt Elsdorf wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die vorstehende Satzung einschließlich des in § 2 der Satzung bezeichneten Plans liegt bei der Stadt Elsdorf, Gladbacherstraße 111, 50189 Elsdorf, 1. Etage, Abt 4.40 Wirtschaftsförderung und Strukturerwicklung, während der Dienststunden zur Einsicht aus. Über den Inhalt der Satzung wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Hinweise auf die Rechtsfolgen:

1. Gemäß § 7 Abs. 6 GO NRW kann die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf von sechs Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn

- a. eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b. die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c. der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

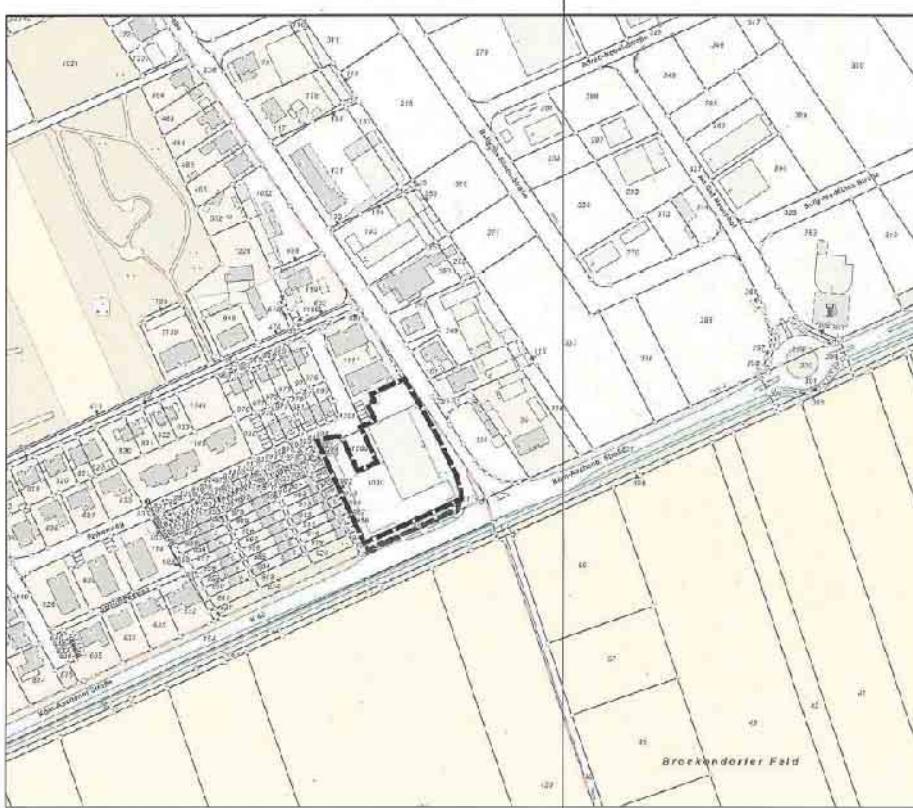
2. Ferner wird auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgenden des § 215 Abs. 1 BauGB hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Elsdorf geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Elsdorf, den 22.12.2022

Der Bürgermeister der Stadt Elsdorf

gez. Andreas Heller

(Diese Bekanntmachung wird auch im Internet unter www.elsdorf.de; Rubrik: Rathaus & Service -> Rathaus Service -> Amtliche Bekanntmachungen, veröffentlicht)



Anlage zur
Vorkaufsrecht-Satzung
vom 29.11.2022

„Übergang Wohnen und
Gewerbe am nordöstlichen
Stadtrand“

Legende

— Geltungsbereich

M 1: 2.000



Kartengrundlage ABK 2022
September 2022

Ende: Amtliche Bekanntmachungen

NEUES AUS DEM RATHAUS

„Verdamp lang her“

Kino-Konzert mit Rudi Rüttgers und Hans-Willi Haas am 8. März in Elsdorf

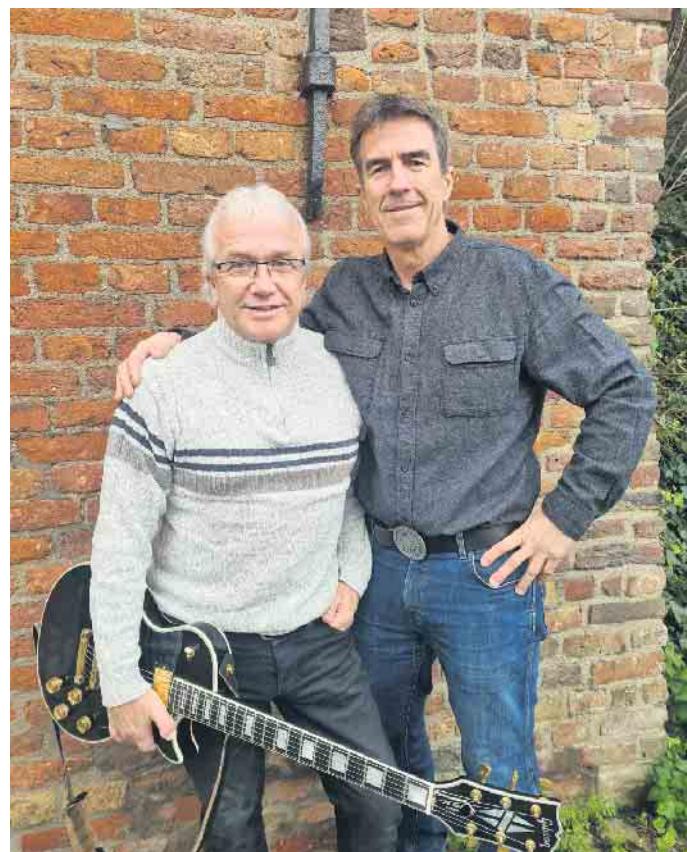
„Hay 2“ ist zurück! Die Band um die beiden Bedburger Musiker Rudi Rüttgers und Hans-Willi Haas lädt am 8. März im Union-Service-Kino Elsdorf zum Konzert ein. „Verdamp lang her“, dass wir „Mit Pfefferminz bin ich dein Prinz“ gehört haben, umschreibt das Programm, das die Deutsch-Rock-Szene der 80er wiederaufleben lässt, treffend.

30 Jahre sind nun seit der Veröffentlichung ihres Hits „Pumps Rock“ vergangen. Aber jetzt, 20 Jahre nach ihrem letzten Auftritt, betritt „Hay 2“ für ein einziges Konzert nochmals die Bühne. Unterstützt werden Rüttgers und Haas von Schlagzeuger Denis Haas, Bassist Horst Kaumanns und Pianist Edmund Erich, die allesamt zur Originalbesetzung gehörten. In der zweistündigen Bühnenshow warten nicht nur Eigenkompositionen der Band, sondern auch Songs von BAP und Marius Müll-

ler-Westernhagen, die die Zuschauer in nostalgische Momente versetzen werden.

Die Besucher dürfen sich außerdem auf musikalische Gäste wie Schlagzeuger Christoph Weber, Bassist und Gitarrist Marc Reichmann, Gitarrist Bastian Haas, Gitarrist Ralf Seidel, Background-Sängerinnen Gloria Massamba und Anke Dziadosz sowie Birger Nießen am Keyboard freuen.

Das Kinokonzert beginnt am Mittwoch, den 8. März um 20 Uhr im Union-Service-Kino in Elsdorf (Köln-Aachener Straße 136, 50189 Elsdorf); Einlass ist ab 19 Uhr. Tickets sind im Vorverkauf für 10 Euro (Abendkasse 12 Euro) im Rathaus Elsdorf, bei Foto Servos (Elsdorf), Kiosk am Dorfplatz (Berrendorf), Anni's Backstübchen (Heppendorf) und Schreibwaren Wassenberg (Kaster) sowie online unter www.elsdorf.de erhältlich.



Rudi Rüttgers und Hans-Willi Haas spielen mit „Hay 2“ am 8. März in Elsdorf ein Kinokonzert.

Oster-Ferienspiele in Elsdorf

Anmeldung ab sofort möglich:

Stadt lädt mit Kooperationspartnern zu zweiwöchigem Angebot ein

Rund um Ostern kommt in Elsdorf keine Langeweile auf.

Die Stadt Elsdorf lädt zu zwei-

wöchigen Ferienspielen ein. Alle Informationen und Anmel-

demöglichkeiten finden sich

unter <https://www.unser-ferienprogramm.de/elsdorf/index.php>.

Vom 3. bis 6. April wird es ein erlebnispädagogisches und abwechslungsreiches Programm im Bürgerhaus Neu-Etzweiler mit XPAD Erlebnispädagogik und der Stadt Elsdorf geben.

In der zweiten Ferienwoche (11. bis 14. April) wird der städtische Kooperationspartner GiP e.V. in der Erich-Kästner-Grundschule in Esch bunte und kreative Ferienspiele anbieten.

Das tägliche Programm von 8.00 bis 16.00 Uhr richtet sich an Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren.

Die Anmeldungen laufen in diesem Jahr über das Online-portal <https://www.unser-ferienprogramm.de/elsdorf/index.php>. Für weitere Fragen steht Frau Schreiner unter 02274 - 709 175 oder juliane.schreiner@elsdorf.de zur Verfügung.

Über das Portal erhalten Sie auch Informationen und Anmel-

Stellenausschreibung

Im Fachbereich 3 „Jugend, Bildung und Soziales“ der Stadt Elsdorf ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als **Integrationsfachkraft mit einer / einem Sozialarbeiter*in (w/m/d) bzw. einer Sozialpädagogin / einem Sozialpädagogen (w/m/d)** zu besetzen.

Den vollständigen Ausschreibungstext mit näheren Informationen finden Sie unter www.elsdorf.de/karriere



Ende: Neues aus dem Rathaus

MITTEILUNGEN DER STADT ELSDORF

Bergverwaltung

Die Abteilung Bergbau und Energie in NRW nimmt Meldungen/ Beschwerden über außergewöhnliche Belastungen entgegen, die durch den Tagebau bzw. tagebau- bedingte Baumaßnahmen, wie Bohrstellen usw. verursacht werden. Sie ist rund um die Uhr telefonisch erreichbar.

Während der Bürozeiten

Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 16 Uhr

Freitag von 8.30 bis 14 Uhr ist die Kontaktaufnahme wie folgt möglich:

Abteilung Bergbau und Energie in NRW

Goebenstraße 25
44135 Dortmund
Tel.: 02931 82-0
Fax: 02931 82-3624

E-Mail: registratur-do@bRA.nrw.de

Standort Düren

Josef-Schregel-Straße 21

52349 Düren

Tel.: 02931 82-0

Außerhalb der regulären Bürozeiten

In Notfällen, wie bei umweltrelevanten Ereignissen (Tagesbrüche u.Ä.) oder Unfällen (insbesondere mit Personenschäden) in Betrieben unter Bergaufsicht bzw. mit Auswirkung auf diese Betriebe, ist die Abteilung Bergbau und Energie in NRW auch außerhalb der

regulären Bürozeiten über die Rufbereitschaft Bergbau zentral erreichbar:

Notfalltelefon Rufbereitschaft Bergbau: 0172/5205686
RWE Power AG
Tagebau Hambach - Bürgertelefon 02461/54971
für den Fall außergewöhnlicher Belastungen aus dem Tagebau Hambach

Ehejubiläum

Die Eheleute Rita und Hans-Werner Serong feiern das Fest der diamantenen Hochzeit. Das Jubelpaar lernte sich 1958 in Plettenberg (Sauerland) kennen und lieben. Am 18.01.1963 wurde diese Liebe dann mit der Heirat im Standesamt besiegelt und am 11.02.1963 erfolgte schließlich auch der kirchliche Segen zu dieser Verbindung.

Eine Tochter wurde ihnen geschenkt.

1977 zogen sie vom Sauerland nach Gummersbach. Hier bezo-

gen sie ihr neu gebautes Haus, da dort die beruflichen Wirkungsstätten des Paares lagen.

Frau Serong war vor der Geburt der Tochter in der Industrie tätig. Herr Serong war gelernter Bäcker; wechselte aber später dann auch in die Industrie. Die letzten 15 Jahre vor seiner Pensionierung fuhr er LKW.

Als gemeinsames Hobby geben die Eheleute das Lesen an. Herr Serong hat über 60 Jahre im Chor gesungen. Frau Serong möchte das Kegeln.

Vor 2,5 Jahren sind sie hier nach Elsdorf gezogen, wo sie ihr zweites Haus neu gebaut haben. Hier

werden Sie im Kreise ihrer Familie das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern.



Leicht zu lesende Bücher

Alles, was man nicht gut kann, ist anstrengend.

Um richtig erleben zu können, wieviel Spaß das Hobby Lesen macht, darf es keine Mühe machen.

Aber auch, wer Lesen nicht zu seinen Hobbys zählt, kommt nicht ohne aus - das gedruckte Wort umgibt uns immer und überall, sowohl in der realen als auch in der digitalen Welt.

Trotzdem fällt manchen das Lesen schwer und ein bisschen Übung könnte helfen.

Extra für diesen Zweck gibt es in der Stadtbibliothek Elsdorf viele Bücher, die durch leichte, kurze Sätze, wenig Text auf einer Seite und viele Bilder den Zugang zum Lesen und zur Literatur erleichtern. Sie sind auch für Deutschlernende ge-

eignet.

Wer es gerne ausprobieren möchte, findet während der Öff-

nungszeiten reichlich Auswahl und vor allem freundliche und diskrete Beratung. Informatio-

nen gibt es auch unter 02274/709 181 und per Mail an bibliothek@elsdorf.de.



Karneval mit der KG Blaukappen

Das karnevalistische Glanzlicht - das „Fest in Blau“ - feiern wir am Karnevalssamstag, 18. Februar, 19 Uhr (Einlass ab 18 Uhr) mit einem ebenfalls hochkarätigem Programm und laden dazu ganz herlich alle Freunde des Kölner Karnevals nach Heppendorf. Tags darauf, am Sonntag, 19. Februar startet der Karnevalszug um 12:11 Uhr (Aufstellung am Fest-

zelt 11 Uhr). Mit Verpflegung aus der Feldküche und der „After-Zoch-Party“ ab 14 Uhr (Eintritt frei).

Details zu den genannten Veranstaltungen und allen weiteren der Session 2022/ 2023 können unserer Homepage www.kg-blaukappen.de entnommen werden. KG Blaukappen e.V. 1930 Heppendorf Alaaf



Mitsingabend für jedermann

Am 10. März um 19.30 findet im Gemeindezentrum Köln-Aachener Straße 174, in Elsdorf der Mitsingabend statt.

Mit Trommeln, Ukulele, Gitarre und Klavierbegleitung werden Lieder aus aller Welt gesungen. Der Eintritt ist frei. Spenden für einen gemeinnützigen Projekt werden am Abend gesammelt. Infos unter gabybehrmann@googlemail.com

Web: HeiklangElsdorf.com
01701813752





RHEIN-ERFT
IMMOBILIEN .COM

Der Fachmakler
für Ihren Hausverkauf



- individuelle, persönliche Beratung
- kostenfreie Marktwertermittlung
- maßgeschneidertes Verkaufskonzept
- sichere Abläufe beim Verkauf

Jetzt anrufen und informieren **(02271) 99 20 63**

Ihr Ansprechpartner: Tim Felsner

www.rhein-erft-immobilien.com



KFD feierte im Berrendorfer Treff

„Schön, dass ihr alle da seid“, begrüßte Präsidentin Liesel Schauff in gewohnt souveräner Manier die Gäste im vollen Saal des Berrendorfer Treffs. Zahlreiche Ehrengäste waren gekommen und gratulierten zum Aufleben der Frauensitzung in Berrendorf. Man freute sich am vergangenen Samstag im ehemaligen Saal Schüller über fast 200 Gäste.

„Wir hatten ja zunächst zum Kaffeetrinken mit nur wenigen karnevalistischen Einlagen eingeladen, aber je näher der Termin rückte, desto mehr Mitspielerinnen meldeten sich und wollten auch noch mitmachen. So wurden aus drei Programmpunkten schließlich zwölf“, berichtete Margret Schuh von der Katholischen Frauengemeinschaft Berrendorf.

Und das Programm konnte sich sehen lassen: Den Auftakt machte wie eh und je Heinz Adam Schiffer mit dem Tambourcorps TC Einigkeit, es folgte ein bunter Reigen von Tänzen, Gesang und Sketchen der KFD-eigenen Spielsschar.

Gaby Metz sang und tanzte gekonnt zum Lied „Funkemariechen“, dabei beschrieb sie die wenig beachteten Schattenseiten des Tanzmariechen-Daseins und bewirkte Lachsalven im Saal. Ebenso Käthe Neukirchen als Bohnenkönigin mit ihrer Büttenrede, bei der sie davon berichtete, wie sie ihre Verdauungsbeschwerden nach einem Bohnengericht geziert einsetzte - Schenkelklopfer waren ga-



Der Saal im Berrendorfer Treff war voll

rantiert!

Eine Tanznummer der besonderen Art brachten die „Dreibeiner“ auf die Bühne, ein Tanz von dreibeinigen Husaren, der bereits 1986 auf einer Frauensitzung gezeigt worden war. Aber: „Die Kostüme halten noch und sind noch gut in Schuss und die Mädchen auch“, stellte Liesel Schauff fest.

Aber mit der einen Darbietung war es diesen Frauen nicht genug - sie holten sich Ehrengast Andreas Heller auf die Bühne, kleideten ihn rasch entsprechend ein und verpassten ihm ein drittes Bein.

So präpariert reihte er sich bei den Frauen ein und zeigte bei der Wiederholung sein tänzerisches Können. Weitere Tänze wie der Schwarzlicht-Tanz und der Tanz „Afrika“ zauberten ebenfalls ein buntes, lebendiges Bild auf die Bühne.

Die „vier Witwen“ standen mit ihrem Gesang bereits vor Jahren einmal auf der Bühne. „Wir sind wieder zu haben“, sangen sie. Karin Brings, Annegret Adlhoch, Sibille Link und „Mübbel“ Katharina Neukirchen konnten ausdruckstark davon berichten, was ihren lästig gewordenen Ehemännern passiert war, da war ein Küchenmesser im Spiel, ein Gewehr, Gift und eine defekte Bremsleitung. 36 aktive Frauen hatten sich

für diese Sitzung zusammengefunden und bewiesen, dass Corona dem Frauensitzungskarne-

val in Berrendorf nichts anhaben konnte! (mos)



Bürgermeister Heller schlug sich wacker als dreibeiniger Tänzer



Mit diesen drei Witwen sollte „Mann“ sich besser nicht anlegen

Kaliningrad heute...

KÖNIGSBERGER Express

Abonnieren Sie den
KÖNIGSBERGER EXPRESS.

Diese deutschsprachige Zeitung informiert Sie monatlich über Gesellschaft und Politik in der Region in und um Kaliningrad.

Der Königsberger Express erscheint monatlich und kostet im Abonnement 44,00 Euro pro Jahr.

ABO-BESTELLUNG

FON +49 (0) 2241 260-380
FAX +49 (0) 2241 260-339
www.koenigsberger-express.info

RAUTENBERG MEDIA

32 Jahre Tanzgruppe Wibbelstätze Berrendorf

Mein Name ist Andrea Lohmann und ich möchte mit diesem Artikel einfach mal „Danke“ sagen: für die vielen tollen Jahre, Momente und Augenblicke und auch für stürmische Zeiten, die wir seit 32 Jahren erlebt haben. In der Session

1990/91 starteten wir als 6-7 jährige Futzis mit unserer „Tanzkarriere“. Sechs Mädels unserer tollen Truppe sind schon von Anfang an mit dabei: Silke Kost, Nicole Büchner, Cornelia Colling, Nina Reusch, Andrea Wedhorn und meine Wenigkeit. Ja, ihr lest richtig!!! 32 Jahre!! Das ist finde ich eine Seltenheit das Mädels „in unserem Alter“ schon so viele Jahre zusammen das Tanzbein schwingen. Uns hat all die Jahre keiner klein bekommen und selbst Corona haben wir getrotzt. Anke Becker, Nina Abels, Nancy Rockstroh, Jana Brugger und Kristina Wilbertz komplettieren auch schon seit einigen Jahren die Truppe. Ein ganz grosses Dankeschön auch an unsere Familien, Partner, Freunde, Kostümschneider, KG etc, die uns immer unterstützt haben und hinter uns stehen. Nicht zu vergessen unsere „Ersatzmuttis“ und Tanzlehrerinnen, die auch schon von Anfang an dabei sind: Monika Wirtz und Trudi Becker.



Gruppenbild aktuelles Thema Piraten, es fehlt Nina Reusch

Wir alle sind auch ein und demselben Mann „verfallen“.... unserem Trainer Daniel Genreith. Er hat noch nicht Reissaus genommen und trainiert uns seit über zehn Jahren. Das soll was heißen, bei so einem verrückten Haufen wie uns.

Auf noch ganz viele weitere Jahre mit euch...

Euer Stöpsel (Andrea Lohmann)

Teppich + Tapeten-Center



Gladbacher Straße 26, 50189 Elsdorf
Tel.: 0 22 74 / 78 18
www.teppich-center-wahlen.de

Zugweg des Umzugs in Esch

Unser Veilchendienstagzug startet am 21. Februar um 13:11 Uhr von der Grundschule, geht weiter über Gottfried-Kaneell Straße, Holzgasse, Laurentiusstraße, Gladbacherstraße, Wahlenpfad, Adlerweg, Falkenweg, Lercheweg, Gladbacherstraße, Auflösung Ecke

Mausweg. Da Großwagen unseren Zug verschönern, möchte wir alle Anwohner mit Autos bitten, ihre Fahrzeuge für die Zeit des Zuges dort nicht zu parken, besonders an den engen Stellen. DANKE. Eure Dorfgemeinschaft Esch



PRODUKTFOTOGRAFIE

SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen



WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos



Das Niederembter Pfarrheim wackelte

KFD-Frauen luden zum karnevalistischen Kirchenkaffee

Es ist normalerweise eine gemütliche Angelegenheit, wenn im Pfarrheim in Niederembt der monatliche Kirchenkaffee ansteht. Reihum bieten die Niederembter Ortsvereine Kaffee und Kuchen an, um mit dem Erlös zum Unterhalt des Pfarrheims beizutragen, am vergangenen Sonntag waren turnusgemäß die Frauen der Katholischen Frauengemeinschaft dran.

Deren Karnevals-Sitzungstruppe „de Stief Marieche“ hatte in diesem Jahr an sich endlich wieder eine Frauensitzung geplant, aber der Veranstaltungsort stand sehr zum Bedauern aller dann doch nicht zur Verfügung. Da kam diese Sonntagnachmittags-Kaffee-Einladung gerade recht. Im vollbesetzten Pfarrheim zeigten die Spielerinnen den Kaffeegästen einige Schmankerl aus den Sitzungen der zurückliegenden Jahre. Aber nicht nur, denn auch der Nachwuchs meldete sich. Drei kleine Tänzerinnen hatten zwei Tänze auf Karnevals-Hits einstudiert und waren nicht zu schüchtern, diese gleich zu Anfang dem Publikum zu präsentieren. Jolin, Hannah und Luna, alle im Kindergartenalter, heimsten mit ihrer Polka und den Hebefiguren viel Applaus ein, da gaben sie als Zugabe noch die Piraten.



Die Wüstenblumen zeigten schwungvolle Tänze und tolle Kostüme

Die „Wüstenblumen“, eine orientalische Tanzgruppe aus Niederembt, brachten dann Stimmung und Schwung in den Saal mit ihren tollen Kostümen. Sie zeigten, dass die Herausforderung der recht begrenzten Bühnenfläche durchaus zu bewältigen ist. Ein ums andere Mal ließen sie zu heißen Rhythmen die bunten Röcke fliegen. Ein Zwiegespräch durfte natürlich auch nicht fehlen und die Unterhaltung zwischen Marion

Schotten und Alexandra Steyns trug zu einigen Lachsvalen bei. Sie sangen sie auf eine bekannte Melodie das Lied von der Zuggereisten, die kein Wort Kölsch versteht und einem echten kölschen Jeck, der „dat Mädsche“ begutachtet. Zarte Bände schienen sich da anzuknüpfen.

Robuster dagegen der Beitrag des Putzlappen-Orchesters, dass zu zackiger Militärmusik einmarschierte und dann zeigte, dass sich auf den aus Küchen- und Garten-Utensilien improvisierten Musikinstrumenten verschiedenster Art spielen lässt. Sehenswert dazu die vollständig aus Putz-



lappen hergestellten Kostüme. Das Publikum war begeistert. Der Sekt und das Kölsch, der Kaffee und die frischen Berliner taten ihr Übriges, dass die Gäste, die das Pfarrsälchen bis auf den letzten Platz besetzt hatten, zufrieden nach Hause gingen. (mos)



„Ich sprech leider keine Kölsch...“ das wußte Alexandra Steyns auszunutzen



Das Putzlappenorchester machte Musik

Veilchendienstagszug in Esch

Warten auf den Zug in der Holzgasse

„Endlich können wir in Esch wieder einen Karnevalszug genießen“, so der Escher Ortsvorsteher Harald Könen. Traditionell am **Veilchendienstag, 21. Februar um 13.11 Uhr** startet der Escher Karnevalszug vom Hof der Erich-Kästner-Schule aus.

Die Kinder werden wieder klassenweise mitgehen und dem Zug eine stattliche Länge und ein buntes Bild verleihen. Außerdem werden, wie man hört, alle drei Elsdorfer Dreigestirne in mehreren Großwagen den närrischen Lindwurm krönen. „Meine Frau und ich laden alle Elsdorfer Jecken und besonders alle Escher wieder herzlich dazu ein, sich vor dem Zug bei uns auf der Holzgasse 11 zu stärken“, so Harald Könen. „Ab 11 Uhr gilt hier an diesem Tag das Motto: vom Rheinland bis nach Thailand und es gibt Erbsensuppe und Thailändische Nudelpfanne und natürlich kalte Getränke!“ Ein DJ wird für Stimmungsmusik sorgen, die Dreigestirne werden vorbeischauen und gemeinsam lässt es sich dann an diesem Ort gemütlich auf den Zug warten, der schließlich gegen 13.30 genau hier vorbeiziehen wird. Danach wird der Zug auf die Gladbacher Straße einschwenken Richtung Elsdorf.

Die Dorfgemeinschaft, allen voran die erste Vorsitzende Marita Gerards, sorgt sich um die Organisation des Zuges und hofft auf zahlreiche Jecke am Straßenrand.

Fotos: Archiv
(mos)



Wieder lädt der Ortsvorsteher Harald Könen und sein rheinisch-thailändisches Küchenteam auf die Holzgasse 11 ein.



Herrlich bunt wird es wieder am Veilchendienstag auf den Straßen von Esch, wenn die Schulkinder am Veilchendienstagszug teilnehmen

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

rundblick
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE
STADT ELSDORF
Online: rundblick-elsdorf.de/e-paper | unserort.de/elsdorf
STADT
ELSDORF
Wir wachsen zusammen
Aux Nouvelles (F)
Bully les Mines (F)
JEDEN WOCHE GUT INFORMIERT



MEDIENBERATERIN
Stefanie Himstedt

MOBIL 0176 61406907
E-MAIL s.himstedt@rautenberg.media

St. Mariä Geburt Elsdorf

„Wie geht es Ihnen?“ - Ein telefonisches Gesprächsangebot

Viele von uns vermissen zurzeit sehr die Gelegenheit, einfach einmal ein paar Worte miteinander zu wechseln, vor der Kirchentüre, auf dem Parkplatz, beim Einkaufen, wo auch immer. Wir Seelsorger würden uns freuen, wenn Sie uns - auch ohne besondere Anliegen oder Problem-



lagen - einfach einmal anrufen und ein wenig davon erzählen, was Sie momentan beschäftigt oder wie es Ihnen geht.

Diakon Michael Kehren ist regelmäßig donnerstags zwischen 15 bis 17 Uhr für Sie telefonisch unter der Nummer 0157 76656971 erreichbar. Scheuen Sie sich nicht, zum Telefon zu greifen!

Sonntag, 19. Februar

11 Uhr - Hl. Messe

Montag, 20. Februar

19 Uhr - Hl. Messe

Dienstag, 21. Februar

8 Uhr - Schulgottesdienst

14 Uhr - Rosenkranz

Mittwoch, 22. Februar

18 Uhr - Hl. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes

Donnerstag, 23. Februar

7.45 Uhr - Schulgottesdienst mit Austeilung des Aschenkreuzes
11.40 Uhr - Schulgottesdienst mit Austeilung des Aschenkreuzes
18 Uhr - Spätschicht in der Fastenzeit

Sonntag, 26. Februar

11 Uhr - Familienmesse



NACHRUF

Die Stadt Elsdorf erhielt die traurige Nachricht, dass ihr ehemaliger Mitarbeiter

Herr Stefan Leuer

am 28.01.2023 im Alter von 90 Jahren verstorben ist.

Der Verstorbene wurde am 01.04.1980 als Gemeindearbeiter eingestellt. Im Bauhof war er bis zum Eintritt in den wohlverdienten Ruhestand zum 01.01.1996 als Anstreicher tätig.

Wir verlieren mit Herrn Leuer einen Menschen, der sich durch seine gewissenhafte Arbeitsweise, hilfsbereite und kollegiale Art auszeichnete.

Die Stadt Elsdorf verabschiedet sich mit Dankbarkeit und Respekt von Herrn Leuer.

Unser Mitgefühl und unsere tief empfundene Anteilnahme gelten seiner Familie und allen Anverwandten.

Für die Stadt Elsdorf

Andreas Heller Bürgermeister	Guido Wieland Personalratsvorsitzender
--	--

50189 Elsdorf, 07. Februar 2023

Ev. Trinitatis-Kirchengemeinde an der Erft

Elsdorf Lutherkirche

19. Februar (Sonntag)

11 Uhr - Gottesdienst, Prädikant Sinofzik

26. Februar (Sonntag)

10 Uhr - Zentralgottesdienst in der Friedenskirche in Bedburg, Pfarrer Bertenrath

5. März (Sonntag)

11 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Trautner

11. März (Samstag)

17 Uhr - Gottesdienst, Prädikant Dr. Höver
Homepage
www.trinitatis-kirchen-gemeinde.de

St. Dionysius Heppendorf

Montag, 20. Februar

18 Uhr - Totenrosenkranz

Dienstag, 21. Februar

11 Uhr - Esequien

Sonntag, 26. Februar

9.30 Uhr - Hl. Messe

St. Martinus Niederembt

Samstag, 18. Februar

17 Uhr - Hl. Messe

Dienstag, 21. Februar

9 Uhr - Hl. Messe

Donnerstag, 23. Februar

18 Uhr - Kreuzwegandacht



St. Simon und Judas Thaddäus Oberembt

Donnerstag, 23. Februar

9 Uhr - Hl. Messe der kfd im Pfarrheim

anschl. Frühstück

Samstag, 25. Februar

18.30 Uhr - Hl. Messe

St. Lauren-tius Esch

Sonntag, 19. Februar

9.30 Uhr - Hl. Messe

Dienstag, 22. Februar

8.10 Uhr - Schulgottesdienst mit

Austeilung des Aschenkreuzes

10.50 Uhr - Schulgottesdienst mit

Austeilung des Aschenkreuzes

18 Uhr - Hl. Messe mit Austeilung

des Aschenkreuzes

St. Michael Berrendorf

Samstag, 18. Februar

18.30 Uhr - Hl. Messe

Dienstag, 21. Februar

18 Uhr - Hl. Messe

Freitag, 24. Februar

11 Uhr - Esequien

18 Uhr - Hl. Messe der St. Matthias Bruderschaft

Veranstaltungen und besondere Gottesdienste

Sonntag, 19. Februar, 10:11

Evangelische Kirchengemeinde Bedburg-Niederaußem-Glessen

Friedenskirche, Langemarckstraße 26, 50181 Bedburg

„Joddesdeens op Kölsch“

Joddesdeens op Kölsch Karnevalssundaachs öm 10.11 Uhr

Um 10.11 Uhr beginnt in der Friedenskirche Bedburg, Langemarckstraße 26, am Sonntag, 19. Februar, ein karnevalistischer Gottesdienst. Der „Joddesdeens op Kölsch“ wird von Pfarrer Gebhard Müller gestaltet.

www.kirche-niederaussem-glessen.de

Sonntag, 19. Februar, 10:15 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Christuskirche, Mayersweg 10,

50321 Brühl

Gottesdienst am Karnevalssonntag

Kölsche Tön' zum Zuhören und Mitsingen

In einem etwas anderen Gottes-

dienst am Sonntag, 19. Februar, 10.15 Uhr, erklingen in der Christuskirche Brühl, Mayersweg 10, Lieder zum Karneval von den Bläck Fööss, Willi Ostermann und anderen.

Auch Wunschlieder kommen zu Gehör.

www.kirche-bruehl.de

Mittwoch, 22. Februar, 19 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Christuskirche, Mayersweg 10,

50321 Brühl

Passionsandachten in der Christuskirche

„Was wäre, wenn...?“ - Sieben Wochen, die anders sind

„Was wäre, wenn...?“ ist der Titel einer Reihe von Passionsandachten in der Christuskirche Brühl, Mayersweg 10. Ab Aschermittwoch sind alle Interessierten eingeladen, jeweils mittwochs, 19 Uhr, gemeinsam Andacht zu halten und mit Bildern und Zeichen zu entdecken,

wo überall im eigenen Leben Gott überraschen kann. Die Termine: 22. Februar sowie 1., 8., 15., 22. und 29. März.

www.kirche-bruehl.de

möchte Pfarrer Stefan Jansen-Haß mit Interessierten einer Fastengruppe in der Andreaskirche Brühl, Andreaskirchplatz 3, nachgehen.

Ab Donnerstag, 23. Februar, 19.30 Uhr, treffen sich die Teilnehmenden der Gruppe zu Gespräch und Diskussion, Musik und Literatur und zum kreativen Gestalten an sechs Donnerstagen, jeweils 19.30 Uhr.

Bereits eine Stunde vorher findet ein Singen mit Kantorin Marion Köhler statt. Die Teilnahme ist kostenlos und auch nur zu ausgewählten Terminen möglich.

www.kirche-bruehl.de

Donnerstag, 23. Februar, 19:30 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Andreaskirche, Andreaskirchplatz 1, 50321 Brühl

Fastengruppe „Geheimnis des Glaubens“

Wöchentliche Treffen bis Ostern

Die Kirche ist in der Krise. Immer mehr Menschen legen fest, dass sie ohne Kirche auskommen können. „Aber gilt das auch für den Glauben?“ - Dieser Frage

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Evangelische Kirchen-gemeinde Kirchherten

Keine 3G-Regel mehr! - Maske wird empfohlen!

Sonntag, 19. Februar

10 Uhr - Gottesdienst in Kirchherten, Prädikantin Blatt

St. Lucia und St. Hubertus Angelsdorf

Samstag, 25. Februar

17 Uhr - Hl. Messe

Kapelle Neu-Etzweiler

Samstag, 18. Februar

16 Uhr - Hl. Messe in italienischer Sprache



Rundblick STADT ELSDORF
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE STADT ELSDORF
Wir wachsen zusammen
PARTNERSTÄDTE Aix Nohelle (F) Bully les Mines (F)
JEDER WOCHE GUT INFORMIERT!

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMSystem von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch auf www.unserort.de und sind so direkt online. Ihr Artikel geht damit „lokal“ und kann überall gelesen, „geliked“ werden. Auch können Sie auf www.unserort.de eine „Gruppe“ für Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“ können und so immer die aktuellsten Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.



Wir freuen uns auf Sie!

ZEITUNG DRUCK WEB FILM

Neuer Bezirksjugendmeister (u18) des Schachbezirk Rur-Erft

Am Samstag, 28. Januar, fand in Düren-Birkesdorf die jährliche Meisterschaft zum Bezirksjugendmeister des Schachbezirks Rur-Erft statt.

Teilnehmen konnten alle Mitglieder unter 18 Jahren (Jahrgang 2005 und jünger), die in einem der rund elf Vereine (von Bedburg bis nach Mechernich) im Schach-



bezirk Rur-Erft e.V. angemeldet sind.

Die Bedenkzeit der einzelnen Partien betrug dabei 60 Minuten für jeden Spieler sowie fünf weitere Minuten bei Zeitablauf.

Nach fast sieben Stunden Turnierspielzeit konnte sich der erst achtjährige Nick Commander vom Bedburger Schachverein mit vier von fünf gewonnenen Spielen gegen den punktgleichen 14jährigen Anian May von TuS Strempf im Finale (drei „Blitzschachpartien“ mit jeweils drei Minuten Bedenkzeit) durchsetzen.

Nick Commander ist aufgrund des Turnierergebnisses für die Jugendeinzelmeisterschaft des Schachverbandes Mittelrhein e.V. qualifiziert und wird den Bedburger Schachverein dort vertreten.



Sauber und rein

Das geht auch umweltfreundlich

Nachhaltiges Wäschewaschen ist möglich. Die Verbraucherzentrale NRW verrät Tipps. Wer beim Betrieb der Waschmaschine etwas für Klima, Umwelt und den eigenen Geldbeutel tun möchte, für den gibt es verschiedene Ansatzpunkte, um nachhaltiger zu waschen. „Viele der Maßnahmen lassen sich einfach umsetzen und bringen schon ab dem ersten Waschgang Einsparungen“, erklärt Chemikerin Kerstin Effers von der Verbraucherzentrale NRW.

Welches Waschmittel sollte ich nutzen?

Umweltverträgliche Waschmittel können Verbraucher:innen an Öko-Siegeln wie Blauer Engel, NCP (Natural Care Product), ECO Garantie oder Ecocert erkennen.

Am besten greift man zu Varianten ohne oder nur mit wenig Duft. Auch diese bekommen die Wäsche sauber und schonen die Umwelt. Nicht nötig und im Sinne des Umweltschutzes nicht sinnvoll sind zusätzliche Produkte wie Wäscheduft oder -parfüm. Auch Weichspüler belasten die Umwelt mit teilweise schwer abbaubaren Substanzen und die Haut mit allergieauslösenden Stoffen. Gleiches gilt für Hygienespüler oder -waschmittel, die in privaten Haushalten fast immer unnötig sind. Flecken auf der Kleidung sollte man möglichst direkt auswaschen bezie-

hungsweise gezielt vorbehandeln – Fett- und Eiweißflecken zum Beispiel mit Gallseife. Und ganz wichtig: das Waschmittel sparsam passend zur Wasserhärte und zum Verschmutzungsgrad der Wäsche dosieren.

Was bringen „alternative“ Waschmittel?

Die oftmals genannten Waschnüsse sollten besser in den Herkunfts ländern zum Waschen verwendet werden, weil es dort wegen häufig fehlender Kläranlagen besonders wichtig ist, umweltverträgliche Waschmittel zu verwenden. Heimische Alternativen, die sogenannte Saponine enthalten, sind Wiesenschaumkraut, Efeu oder Rosskastanien. In einem Test der Stiftung Warentest mit Waschnusschalen und Rosskastanien-Granulat schnitten diese beide Alternativen allerdings schlecht ab: Sie schafften es nicht, eine ähnliche Waschwirkung wie ein gutes Colorwaschmittel zu erzielen und führten stattdessen zur Vergrauung der Wäsche. Selbstgemachtes Waschmittel aus (Kern-)Seife und Waschsoda oder Natron funktioniert nur bei geringer Wasserhärte. Bei hartem Wasser bildet Seife schwer lösliche Kalkseifen, die sich auf der Wäsche ablagern können. Daher ist Seife in diesem Fall keine gute

Idee. Auf keinen Fall ist Seife für Eiweißfasern wie Wolle und Seide zu verwenden.

Wie kann ich beim Waschen Energie sparen?

Es empfiehlt sich, die Maschine nach Herstelleranweisung immer ganz auszulasten. Entsprechend seltener muss gewaschen werden. Geringe Temperaturen zwischen 30 und 40 Grad reichen zum Waschen in der Regel aus. Wer Eco-Programme nutzt, spart ebenfalls Energiekosten. Wenigstens einmal im Monat sollte ein Waschgang mit mindestens 60 °C angestellt werden. Damit kön-

nen eventuelle Waschmittelreste entfernt und Keime abgetötet werden, die sich unweigerlich in der Maschine ansammeln und für unangenehme Gerüche verantwortlich sind. Außerdem sollte man die Maschine nach dem Waschen immer gut trocken lassen und die Dichtungsgummis trocken reiben. Anschließend wenn möglich die Wäsche an der frischen Luft statt im Trockner trocknen lassen – damit tut man ebenfalls Gutes für die Umwelt und für frisch riechende Wäsche. (Verbraucherzentrale NRW e.V. / Bergisch Gladbach)

Mehr Beratung bei der Caritas Rhein-Erft

Caritas-Beratungsstelle in Brühl neu besetzt

Die Caritas-Beratungsstelle in Brühl wurde neu besetzt. Ratsuchende können sich montags, dienstags und donnerstags, jeweils von 10 bis 13 Uhr sowie nach Vereinbarung, an der Schlaunstraße 2 beraten lassen. Schwerpunktthemen der Beratung sind Mutter/Vater-Kind-Kuren, Väterkuren und Mütterkuren, Kuren für pflegende Angehörige sowie Einzelfallhilfen

für Menschen in sozialen Notlagen. Caritas-Mitarbeiterin Barbara Albers unterstützt Ratsuchende unter der Telefonnummer 02232 / 42 09 8 sowie per E-Mail unter albers@caritas-rhein-erft.de. Zudem bietet der Verband im Internet (www.caritas-rhein-erft.de) unter dem Suchbegriff „Kurberatung“ die Möglichkeit, sich online beraten zu lassen.

Betrugsmasche: Ruft tatsächlich die Hausbank an?

Immer wieder erhalten Verbraucher:innen dubiose Anrufe mit der Absicht an geheime und persönliche Informationen zu kommen. Hierbei sollte man sich bewusst sein, dass dahinter immer eine kriminelle Handlung steckt. Denn Mitarbeitende von Kreditinstituten fragen niemals nach sensiblen Daten wie Online-Banking-Zugängen, TANs, PINs und Passwörtern. Schon gar nicht wird darum gebeten, Geld auf ein anderes Konto zu überweisen. Selbst die Telefonnummer, die angezeigt wird, kann manipuliert sein und ist somit keine Garantie für einen vertrauenswürdigen Anruf. Wenn man unsicher ist,

sollte man lieber auflegen und direkt bei der persönlichen Kundenberatung der Bank oder Sparkasse anrufen, um die Anfrage zu überprüfen. Wichtig: Dafür nicht die am Telefon genannte oder im Display angezeigte Telefonnummer nutzen, sondern die bekannte Rufnummer des Kreditinstituts oder die auf der offiziellen Webseite genannte. Wurden Bankdaten preisgegeben, muss das Konto sofort gesperrt und die Kontoumsätze genau geprüft werden. Entweder beim Kreditinstitut oder über den Sperr-Notruf 116 116*.

* Der Service des Sperr-Notrufs ist kostenlos. Auch der Anruf bei

der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei. Aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Sollte der Sperr-Notruf in selte-

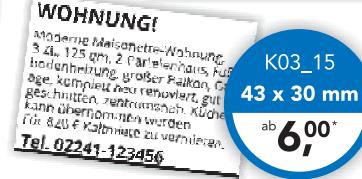
nen Fällen aus dem Ausland nicht erreicht werden können, gibt es alternativ die Rufnummer +49 (0) 30 40504050. (Quelle: Schwarz & Sprenger GmbH)



neu

Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG
MEDIA



*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 24. Februar 2023
Annahmeschluss ist am:
20.02.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK ELSDORF

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

- Amtliche Bekanntmachungen
Stadtverwaltung Elsdorf
Bürgermeister Andreas Heller
Gladbacher Straße 111 · 50189 Elsdorf
- Politik
CDU Gerhard Jakoby
SPD Heinz Peter Ruhnke
FDP Maurice Horst
Bündnis 90 / Die Grünen Michael Broich
Kommunale Wählergemeinschaft –
Stimme für Elsdorf Horst Schnell

Kostenlose Haushaltsverteilung in Elsdorf. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Stadt Elsdorf. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namenslich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene

Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Stefanie Himstedt
Mobil 0176 61 40 69 07
s.himstedt@rautenberg.media

REPORTERIN

Monika Schüll
monika.schuell@web.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION
info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia



ZEITUNG

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

DRUCK

WEB

FILM

RAUTENBERG MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

ROLLADENREPARATUR

Kompetent und schnell Erneuerung von alten Rolläden. Umrüstung auf Elektro-antrieben von Rolläden, Markisen und Garagenrolltore

www.rolladen-rhein-erft.de

Tel:02274/8298888

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht:

komplette Haushaltsauflösung, Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Armbanduhren, Orientteppiche, Schmuck, Essbesteck, Zahngold, Militäaria 1. + 2. Weltkrieg, Streichinstrumente. Tel. 0177/7381279, Fr. Koppenhagen

Privat sucht:

Hörgeräte, Rollator, Porzellan, Modeschmuck etc. Seriöse Abwicklung. Tel. 0152/29684235

Privatdesignerin kauft Pelzer aller Art

sowie Porzellan, Modeschmuck etc. Seriöse Abwicklung. Tel. 02205/9478473.



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien RAUTENBERG MEDIA

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,00,-

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

„FGB 20-13, 43 x 90 mm, ab 18,00,-“ ist eine Marke der FGB Pressevertriebsgesellschaft mbH. Die FGB Pressevertriebsgesellschaft mbH ist eine Tochtergesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG.



Raben können
ihr eigenes
Spiegelbild
erkennen.



Kaliningrad heute...

KÖNIGSBERGER Express

Abonnieren Sie den
KÖNIGSBERGER EXPRESS.

Diese deutschsprachige Zeitung
informiert Sie monatlich über
Gesellschaft und Politik in der
Region in und um Kaliningrad.

Der Königsberger Express erscheint monatlich und kostet im Abonnement 44,00 Euro pro Jahr.

ABO-BESTELLUNG

RAUTENBERG MEDIA

FON +49 (0) 2241 260-380

FAX +49 (0) 2241 260-339

www.rautenberg-media.de

Hiermit bestelle ich den **KÖNIGSBERGER EXPRESS** verbindlich
bei der Rautenberg Media KG – Kasinostraße 28-30 – 53840 Troisdorf

ABONNEMENTBESTELLUNG

Name / Vorname

Straße / PLZ / Ort

Telefon (für eventuelle Rückfragen) / Unterschrift für das Abonnement

Hiermit ermächtige ich Sie zur Abbuchung des Abonnements von meinem Konto.

Bezogene Bank

IBAN / Unterschrift für den Bankeinzug

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** pünktlich • zielgerichtet • lokal

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen

in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 17. Februar**Helle-Apotheke Priamosstraße**

Priamosstr. 32, 50127 Bergheim (Quadrath), 02271/798400

Samstag, 18. Februar**Hubertus-Apotheke**

Köln-Aachener-Str. 123, 50189 Elsdorf (Elsdorf), 02274/3330

Sonntag, 19. Februar**Linden-Apotheke**

Langemarkstr. 2, 50181 Bedburg, 02272/3225

Montag, 20. Februar**Arnoldus-Apotheke**

Gladbacher Str. 41, 50189 Elsdorf, 02274/924410

Dienstag, 21. Februar**Löwen Apotheke OHG**

Kölner Str. 6-10, 50126 Bergheim (Kenten), 02271/42345

Mittwoch, 22. Februar**Grüne-Apotheke**

Am Rathaus 30, 50181 Bedburg (Kaster), +492272905105

Donnerstag, 23. Februar**Dominikaner-Apotheke**

Zaunstr. 46, 50181 Bedburg (Kirchherten), 02463/5789

Freitag, 24. Februar**Hof-Apotheke**

Köln-Aachener-Str. 90, 50189 Elsdorf, 02274/6734

Samstag, 25. Februar**Sonnen-Apotheke Ursel Schievenbusch e.K.**

Lindenstr. 48, 50181 Bedburg, 02272 903809

Sonntag, 26. Februar**Erftland Apotheke**

Kerpener Str. 32-34, 50170 Kerpen (Sindorf), 02273/52654

Alle Angaben ohne Gewähr

116 116**Wer kennt diese Nummer?**

Der positive Trend hält an: Fast 40 Prozent der Bundesbürger geben an, den Sperr-Notruf 116 116 zu kennen, so die neuesten Ergebnisse der aktuellen Marktforschung. Somit ist der Bekanntheitsgrad der 116 116 in den letzten vier Jahren um neun Prozent gestiegen. Wie schon in den Vorjahren zeigt sich, dass Menschen mit zunehmendem Alter eher vertraut sind mit dem Sperr-Notruf.

Allerdings wird durch die Umfrage auch klar, dass manche den Sperr-Notruf 116 116 weiterhin nicht von der Rufnummer 116 117, der Kassenärztlichen Vereinigung, unterscheiden können.

Zahlungskarten wie girocards oder Kreditkarten, Personalausweise, Online-Banking und SIM-Karten - all diese können über die 116 116 gesperrt werden. Für Verbraucher ist die

Nutzung des Sperr-Notrufs unkompliziert, denn eine Registrierung oder Anmeldung ist nicht nötig. Der Service ist zudem kostenlos, ein Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei, aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Wer möchte, kann sich auch die kostenlose Sperr-App herunterladen: Hier können die Daten der Zahlungskarten sicher gespeichert und girocards direkt aus der App gesperrt werden, sofern das teilnehmende Institut Zugang durch diese Applikation gewährt.

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Tierärztlicher Notdienst

Bitte melden Sie sich in jedem Fall telefonisch an.

Dr. Pingel, Pulheim-Freimersdorf,

0179 2438326

Dr. Brunk, Glessen,

02234/8610

Dr. Riese, Elsdorf,

02274/6361

Dr. Göbel, Köln-Weiß,

02236/849470

24-Stunden-Bereitschaft für

Kleintiere auch an Wochentagen:

Tierärztliche Klinik Pulheim

24-Stunden-Bereitschaft

Nettegasse 122

50259 Pulheim-Stommeln

02238/3435

Zahnärztlicher Notdienst

Die zentrale Rufnummer für den zahnärztlichen Notdienst für den Erftkreis Nord lautet

0180/5986700



NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | | |
|-------------------------------|--|--|
| • Polizei-Notruf | 110 | |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 | |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 | |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 | |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) | |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 | |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 | |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 | |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 | |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 | |
| • Opfer-Notruf | 116 006 | |

Sessions-Motto: 2x11

Wir sind jeck und bunt, mit dem Etzweiler Dreigestirn geht es jetzt richtig rund

Anlässlich des 22-jährigen Jubiläums der Karnevalsfreunde Neu-Etzweiler gab es erstmals im Ort eine Karnevalssitzung. Zur allgemeinen Überraschung der Gäste wurde als Höhepunkt der Sitzung noch ein Dreigestirn proklamiert.

Im restlos ausverkauften Bürgerhaus wurde noch bis spät in die Nacht zusammen gefeiert. Die Etzweiler KG hatte bewusst auf lokale Kräfte gesetzt, um zu zeigen, dass man nicht immer groß und teuer feiern muss sondern das auch klein und lokal richtig Stimmung aufkommen kann.

Ob es im nächsten Jahr eine Sitzung oder Dreigestirn geben wird, lässt der Vorstand noch offen.

Abgerundet werden die Feierlichkeiten in Neu-Etzweiler mit der Karnevalsparty „Paradies rut wiess“ am Karnevalsfreitag

sowie dem traditionellen Rosenmontagszug mit anschließenden närrischen Treiben im

Bürgerhaus.

Für weitere Informationen steht Ihnen der 1. Vorsitzender Ma-

rio Bückreiß (015774602335) sowie meine Wenigkeit gerne zur Verfügung.



Foto: privat

**SENDEN SIE UNS IHRE
KARNEVALSFOTOS ZU -
wir veröffentlichen diese am 03.03.2023!***



Aus den aktuellen Karnevalssitzungen, Veranstaltungen, privat und aus dem diesjährigen Straßenkarneval zeigen Sie, wie Sie dieses Jahr wieder voll mit dabei waren!

Aus allen Zusendungen kommt das schönste Foto auf die Rückseite!

**Einsendeschluss ist am Freitag, den 27.02.2023
Senden Sie einfach eine E-Mail an:**

redaktion@rautenberg.media
unter Angabe „Karnevalsfotos Elsdorf“ und
Ihrer Adresse sowie Telefonnummer.



* mit der Zusendung Ihrer Fotos erklären Sie sich einverstanden, dass wir diese ausschließlich für den Abdruck auf unserer Sonderseite „Och, wat wor dat schön“ in Elsdorf verwenden dürfen und Sie die Bildrechte besitzen. Die Einsendung Ihres Fotos ist keine Garantie für den Abdruck auf der Sonderseite. Beachten Sie bitte, dass die Fotos eine Größe von 1 - 5 MB besitzen sollten, damit diese für den Abdruck geeignet sind.